Anlage 1 Wettbewerbe für die Bezirksmeisterschaft 2026 - Bezirk 012

- **1.** In den Wettbewerben 1.10/1.11/ 1.18/1.41/1.80/ 2.11 wird eine Zehntelwertung durchgeführt, 2.20/ 2.40/ 2.45 werden als Halbprogramm durchgeführt.
- 2. In den folgenden Disziplinen beträgt die gesamte Vorbereitungszeit vor dem Start des Wettkampfes 15 Minuten inklusive einer unbegrenzten Anzahl von Probeschüssen: 1.10 / 1.18/ 1.30 / 1.35 / 1.40 / 1.42 / 1.60 / 1.80 / 2.10 / 2.20

3. Wettbewerbe

3.01 <u>1.10. Luftgewehr</u>
 □ 40 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. □ Schüler: 20 Schuss in 35 Min. / bei elektronischer Anlage: 30 Min. □ SH1/AB1 m ohne Hilfsmittel: 40 Schuss in 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. □ SH1/AB1 w ohne Hilfsmittel: 40 Schuss in 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. □ SH2 m/w mit Hilfsmittel: 40 Schuss in 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. □ SH3/AB3: 40 Schuss in 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. □ je Wettkampfscheibe 1 Schuss □ Sehbehinderte haben ihre eigenen Lampen mitzubringen!
3.02 <u>1.11. Luftgewehr – Auflage</u>
 □ 30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 45 Min. □ je Wettkampfscheibe 1 Schuss
3.03 <u>1.12. 10 m Luftgewehr Mix Team</u>
□ die Durchführung erfolgt nach Regel 15.2 der SpO bei der Weitermeldung zur LVM werden nur die Einzelergebnisse der LG Ergebnisse berücksichtigt.
3.04 <u>1.18. Luftgewehr – liegend</u>
 □ 40 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. □ je Wettkampfscheibe 1 Schuss □ eigene Tische sind mitzubringen!
3.05 <u>1.20. Luftgewehr 3–Stellung</u>
 □ 60 Schuss, je 20 Schuss kniend, liegend und stehend □ Schießzeit einschl. Probe: kniend 35 Min., liegend 30 Min., stehend 40 Min. □ nach Regel 0.3.5 SpO sind ausschl. die durch den Veranstalter zu stellenden Matten zu verwenden! □ die gemeinsame Umbauzeit zwischen den Anschlägen beträgt 10 Min.
3.06 <u>1.30. Zimmerstutzen</u>
 □ 30 Schuss, Schießzeit: 45 Min. / bei elektronischer Anlage: 40 Min. □ je Wettkampfscheibe 1 Schuss
3.07 <u>1.31. Zimmerstutzen – Auflage (landesverbandsintern)</u>
 □ 30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. □ je Wettkampfscheibe 1 Schuss □ siehe Regeln Teil 1 SpO und Teil 9 SpO

3.0	08 <u>1.35 KK 100 m</u>
	30 Schuss, Schießzeit: 45 Min. / bei elektronischer Anlage: 40 Min. e Wettkampfscheibe 10 Schuss
3.0	09 <u>1.36 KK 100 m – Auflage</u>
; 	Visierung: Diopter oder Zielfernrohr (ZF); am Wettkampftag muss der gesamte Wettbewerb mit der gleichen Visierung geschossen werden! 30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. ie Wettkampfscheibe 5 Schuss Maximalgewicht: 7.500 g Maximalgewicht incl. Zielfernrohr: 8.000 g
3.1	10 <u>1.40 KK 3-Position</u>
	60 Schuss, je 20 Schuss kniend, liegend und stehend Schießzeit: 120 Min. in einem Block, in der der Schütze/die Schützin seine/ihre Stellung frei ändern kann Schießzeit: 105 Min. bei elektronischer Anlage in einem Block, in der der Schütze/die Schützin seine/ihre Stellung frei ändern kann nach Regel 0.3.5 SpO sind ausschl. die durch den Veranstalter zu stellenden Matten zu verwenden!
3.1	11 <u>1.41 KK 50 m – Auflage</u>
; j 	Visierung: Diopter oder Zielfernrohr (ZF); am Wettkampftag muss der gesamte Wettbewerb mit der gleichen Visierung geschossen werden! 30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe: 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. ie Wettkampfscheibe 1 Schuss Maximalgewicht: 7.500 g Maximalgewicht incl. Zielfernrohr: 8.000 g
3.1	2 <u>1.42 KK 50 m Gewehr</u>
; j 	Visierung: Diopter oder Zielfernrohr (ZF); am Wettkampftag muss der gesamte Wettbewerb mit der gleichen Visierung geschossen werden! 30 Schuss, Schießzeit: 45 Min. / bei elektronischer Anlage: 40 Min. ie Wettkampfscheibe 1 Schuss Maximalgewicht: 7.500 g Maximalgewicht incl. Zielfernrohr: 8.000 g
3.1	3 <u>1.56 KK – Unterhebelrepetierer</u>
_ \	weitere Details siehe Anlage 2.
3.1	4 1.58 O Ordonnanzgewehr offene Visierung
	20 Schuss liegend in 2 Serien à 10 Schuss und 20 Schuss stehend in 2 Serien à 10 Schuss Schießzeit: 55 Min. incl. Probeschiessen / bei elektronischer Anlage: 45 Min beim Wechsel vom Liegend- in den Stehendanschlag ist eine zusätzliche Probeserie à 5 Schuss gestattet. Diese optionalen zusätzlichen Probeschüsse gehören zur Wettkampfzeit!
	Einzellader, Unterhebelrepetierer und Halbautomaten sind nicht zugelassen Bekleidung: Schießkleidung (Schießjacke, Schießhose, Schießhandschuh, Schießschuh) ist zugelassen. Der Gewehrriemen muss beim Stehendanschlag entfernt werden oder lose hängen.

3.15 1.58 G Ordonnanzgewenr geschlossene visierung
□ Durchführung wie Regel 1.58 O
3.16 <u>1.60 KK 3x40</u>
 □ 120 Schuss, je 40 Schuss kniend, liegend und stehend □ Schießzeit: 195 Min. in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann □ Schießzeit: 165 Min. bei elektronischer Anlage in einem Block, in der der Schütze seine Stellung frei ändern kann □ nach Regel 0.3.5 SpO sind ausschl. die durch den Veranstalter zu stellenden Matten zu verwenden!
3.17 <u>1.80 KK – Liegendkampf</u>
 □ 60 Schuss, Schießzeit: 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. □ nach Regel 0.3.5 SpO sind ausschl. die durch den Veranstalter zu stellenden Matten zu verwenden!
3.18 <u>1.90 GK – Liegendkampf</u>
 □ 60 Schuss, Schießzeit (landesverbandsintern): 90 Min. / bei elektronischer Anlage: 75 Min. □ je Wettkampfscheibe 10 Schuss. □ landesverbandsinterne Sonderregelung siehe Ausschreibung Punkte 2.2 und 8.13.
3.19 <u>1.99 Unterhebelrepetierer GK (landesverbandsintern)</u>
□ weitere Details siehe Anlage 2.
3.20 <u>2.10 10 m Luftpistole</u>
□ 40 Schuss in 60 Min. auf Scheiben / bei elektronischer Anlage: 50 Min. □ Schüler: 20 Schuss in 35 Minuten auf Scheiben / bei elektronischer Anlage: 30 Min. □ SH1/AB1 m ohne Hilfsmittel: 40 Schuss in 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. □ SH1/AB1 w ohne Hilfsmittel: 40 Schuss in 60 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. □ je Wettkampfscheibe 1 Schuss
3.21 <u>2.11 10 m Luftpistole – Auflage</u>
□ 30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 45 Min. □ je Wettkampfscheibe 2 Schuss □ Anschlagsart: stehend aufgelegt / sitzend aufgelegt
3.22 <u>2.12. 10 m Luftpistole Mix Team</u>
 die die Durchführung erfolgt nach Regel 15.2 der SpO bei der Weitermeldung zur LVM wei den nur die Einzelergebnisse der LP-Ergebnisse berücksichtigt.

3.23 <u>2.17 10 m Luftpistole Mehrkampf</u>

	max Max Abzı Ansı Ansı Präz Sch Due Arm der der Sch Udr Sch Due Krü	ife: Luft- oder CO2-Pistolen; 5-schüssig mit einer Maximalenergie von 7,5 Joule. Immale äußere Maße: 200 mm Höhe, 420 mm Länge und 50 mm Breite Immalgewicht inkl. Laufbeschwerung: 1.500 g Immalgewicht: mindestens 500 g, Stecher und Rückstecher sind nicht erlaubt Immalgewicht: mindestens 500 g, Stecher und Rückstecher sind nicht erlaubt Immalgewicht: mindestens 500 g, Stecher und Rückstecher sind nicht erlaubt Immalgewicht: mindestens 500 g, Stecher und Rückstecher sind nicht erlaubt Immalgewicht: mindestens 500 g, Stecher und Rückstecher sind nicht erlaubt Immalgewicht: mindestens 500 g, Stecher und Rückstecher sind nicht erlaubt Immalgewicht: mindestens 500 g, Stecher und Rückstecher sind nicht erlaubt Immalgewicht: mindestens 500 g, Stecher und Rückstecher sind nicht erlaubt Immalgewicht: mindestens in in in icht erlaubt Immalgewicht: mindestens in icht erlaubt Immalgewicht erlaubt Immalgewicht Immalgewicht erlaubt Immalgewicht Immalgewicht Immalgewicht I
	Sch	eibenanlagen)
3.2	24	2.18 10 m Luftpistole Standard
	Gesomax Max Abzoma Anso Prob Teil Teil	elassen sind mehrschüssige Luftpistolen jeder Art im Kaliber 4,5 mm (.177 Zoll) max. chossenergie 7.5 Joule kimale äußere Maße: 200 mm Höhe, 420 mm Länge und 50 mm Breite kimalgewicht inkl. Laufbeschwerung: 1.500 g ugsgewicht mindestens 500 g, Stecher und Rückstecher sind nicht erlaubt chlag: stehend einhändig beschießen nach Regel 2.14.2 SpO 1: 4 Serien à 5 Schuss in je 150 Sek. 2: 4 Serien à 5 Schuss in je 20 Sek. eibe: 10 m Pistole (Nr. 7)
3.2	25	2.20 50 m Pistole
□ j	e W	60 Schuss, Schießzeit 105 Min. – auf elektronische Anlage 90 Min. /ettkampfscheibe 10 Schuss er Bezirksmeisterschaft wird nur das Halbprogramm geschossen.
3.2	26	2.21 50 m Pistole – Auflage
□ j □ i □ i	e W Anse Aufla am	Schuss, Schießzeit einschl. Probe 55 Min. / bei elektronischer Anlage: 50 Min. /ettkampfscheibe 10 Schuss chlagsart: stehend aufgelegt / sitzend aufgelegt agefläche unterhalb des Griffs: Pistolen mit Spann- und Landevorrichtungen unten Griff müssen so hergerichtet werden, dass sie glatt, nicht rutschhemmend und nur auf em Punkt auf der Auflage aufgelegt werden können
3.2	27	2.30 25 m Schnellfeuerpistole
		60 Schuss in 2 Durchgängen zu je 30 Schuss, bestehend aus 6 Serien (2 Serien in je ek., 2 Serien in je 6 Sek. und 2 Serien in je 4 Sek.). Probeschießen nach Regel 2.16.2
3.2	28	2.32 25 m Schnellfeuerpistole .22 kurz (landesverbandsintern)
		vicht Waffe: <1260 g; Abzugswiderstand: frei; Munition: 5,6 mm (.22 kurz). chführung wie Regel 2.30

2.40 25 m Pistole 3.29 ☐ 60 Schuss, 30 Schuss Präzision und 30 Schuss Duell. ☐ Probeschießen nach Regel 2.18.3.1 SpO – Schießzeit nach Regel 2.18.2 SpO In der Bezirksmeisterschaft wird nur das Halbprogramm geschossen. 2.42 25 m Pistole – Auflage ☐ Wettkampfprogramm: 30 Schuss Präzision ☐ Anschlagsart: stehend aufgelegt / sitzend aufgelegt ☐ Probeschießen: 1 Probeserie in 150 Sek. ☐ Präzisionsschießen nach Regel 2.18.3.2 SpO; Zahl der Serien: 6 Serien zu je 5 Schuss; Zeitlimit pro Serie: 150 Sek. ☐ Waffe und Durchführung: siehe Regel 2.40 SpO. Die Griffregelung wird den Griffregelungen der Regel 2.11 (10 m Luftpistole – Auflage) gleichgestellt. □ bei Ringgleichheit erfolgt kein Stechen gemäß Regel 2.9 SpO. Die Plätze 1. – 5. werden gemäß Regel 0.12.1 festgelegt (landesverbandsinterne Regelung) 2.43 25 m Pistole – stehend beidhändig (landesverbandsintern) ☐ Wettkampfprogramm: 30 Schuss Präzision ☐ Anschlagsart: stehend beidhändig □ Probeschießen: 1 Probeserie in 150 Sek. ☐ Präzisionsschießen nach Regel 2.18.3.2 SpO; Zahl der Serien: 6 Serien zu je 5 Schuss; Zeitlimit pro Serie: 150 Sek. □ bei Ringgleichheit erfolgt kein Stechen gemäß Regel 2.9 SpO. Die Plätze 1. – 5. werden gemäß Regel 0.12.1 festgelegt. 3.32 2.45 25 m Zentralfeuerpistole ☐ Abzugswiderstand: > 1000 g ☐ 60 Schuss, 30 Schuss Präzision und 30 Schuss Duell ☐ Probeschießen nach Regel 2.18.3.1 SpO – Schießzeit nach Regel 2.18.2 SpO □ Waffe: Kaliber .30 – .38 In der Bezirksmeisterschaft wird nur das Halbprogramm geschossen. 3.33 2.53 25 m Pistole 9 mm Luger ☐ 40 Schuss, bestehend aus 2 Durchgängen zu je 20 Schuss ☐ 4 Serien à 5 Schuss in je 150 Sek.; Scheibe: 25 m Pistole (Nr. 4) ☐ 4 Serien à 5 Schuss in je 20 Sek.; Scheibe: 25 m Pistole / Revolver (Nr. 10) ☐ Probe: 1 Serie à 5 Schuss auf die Präzisionsscheibe in 150 Sek. ☐ Bei der LVM bestreiten die 5 Besten des Vorkampfes in jeder Klasse (Herren I – Herren IV) den Endkampf mit 2 Serien à 5 Schuss in je 20 Sek.; Scheibe: 25 m Pistole / Revolver (Nr. 10) ☐ Waffe: Kaliber 9 mm, Mindestimpuls 250 3.34 2.55 25 m Revolver .357 Magnum ☐ Durchführung wie Regel 2.53 □ Waffe: Kaliber .357 Magn., Mindestimpuls 350 3.35 2.58 25 m Revolver .44 Magnum ☐ Durchführung wie Regel 2.53 □ Waffe: Kaliber .44 Magn., Mindestimpuls 450

3.36 <u>2.59 25 m Pistole .45 ACP</u>

□ Durchführung wie Regel 2.53 □ Waffe: Kaliber .45 ACP, Mindestimpuls 300
3.37 <u>2.60 25 m Standardpistole</u>
 □ 60 Schuss, Schießzeit, Wettkampf- und Probeschüsse nach Regel 2.20.2 SpO □ je Wettkampfscheibe 5 Schuss
3.38 <u>5.10 Armbrust 10 m</u>
□ 40 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 90 Min., je Wettkampfscheibe 1 Schuss
3.39 <u>5.11 Armbrust – Auflage Diopter – Korn 10 m (landesverbandsintern)</u>
□ 30 Schuss, Schießzeit einschl. Probe 55 Min., je Wettkampfscheibe 1 Schuss □ weitere Regelungen siehe Teil 9, Seite 9 der SpO.3.40
3.40 <u>7. Vorderlader</u>
a) 7.10 Perkussionsgewehr b) 7.11 Perkussionsgewehr – Auflage (landesverbandsintern) c) 7.15 Perkussionsfreigewehr d) 7.20 Perkussionsdienstgewehr3.41 e) 7.21 Perkussionsdienstgewehr 50 m f) 7.30 Steinschlossgewehr g) 7.31 Steinschlossgewehr 100 m liegend h) 7.35 Muskete i) 7.40 Perkussionsrevolver j) 7.50 Perkussionspistole k) 7.51 Perkussionspistole – beidhändig (landesverbandsintern) Waffe: Perkussionspistole oder Perkussionsrevolver Anschlagsart stehend - beidhändig l) 7.60 Steinschloßpistole m) 7.71 Perkussionsflinte n) 7.72 Steinschloßflinte Wettbewerbe a) bis l): 15 Wertungsschüsse in 40 Minuten; Probe 10 Minuten Perkussionsflinte und Steinschloßflinte: je Stand fünf Wurfscheiben. Ein gültiger Original-Sprengstoffserlaubnis-Schein ist bei der Waffenkontrolle vorzulegen
 3.41 <u>11. Lichtschießen</u> □ 11.10 Lichtgewehr stehend □ 11.11 Lichtgewehr – Auflage (landesverbandsintern) □ 11.20 Lichtgewehr 3-Stellung □ 11.50 Lichtpistole stehend □ 11.51 Lichtpistole – Auflage (landesverbandsintern) □ Durchführung nach Teil 11 der SpO □ 10 Min. Probeschiessen (abweichend von der SpO) anschl. 20 Wertungsschüsse in 30 Min. Für Lichtgewehr 3-Stellung 60 Min. Gesamtschießzeit (abweichend von der SpO). □ Die Disziplinen werden in Vollringwertung durchgeführt. Die Verwendung eigener Lichtgewehre und Lichtpistolen mit Laser Klasse 1 und einem max. Gewicht von 3000 g bei Gewehr bzw. 1000 g bei Pistole sind zugelassen. □ Bei der Weitermeldung werden nur die Einzelergebnisse berücksichtigt. Bei der DM erfolgt eine Mannschaftswertung. Dazu kann aus (3) Schützen/Schützinnen des gleichen Vereins, die ausschließlich eine Einzelzulassung zur DM erhalten haben, eine Mannschaft gebildet werden.
3.42 <u>12. Blasrohrsport</u>
☐ Durchführung nach Teil 12 der SpO

Siehe Anlage 4

Dinslaken, im September 2025